

Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 301. Dienstag den 24. December. 1867.

Chronik der Stadt Halle.

Predigt-Anzeigen.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertage (den 25. und 26. December) predigen:

Zu H. E. Frauen: Mittwoch den 25. December um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Nach der Predigt Motette von Creighton: „Herr, nun lässest Du Deinen Diener“ u. Um 2 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Donnerstag den 26. December um 9 Uhr Herr Consistorialrath D. Dryander. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Zu St. Ulrich: Mittwoch den 25. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sidel.

Donnerstag den 26. December um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weicke.

Zu St. Moritz: Mittwoch den 25. December um 9 Uhr Herr Prediger Pfaffe. Um 2 Uhr Herr cand. minist. und Lehrer Wegel.

Donnerstag den 26. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Nach der Predigt Motette von R. Creighton: „Herr, nun lässest Du Deinen Diener“ u. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Hospitalkirche: Mittwoch den 25. December um 11 Uhr Herr cand. minist. und Lehrer Wegel.

Donnerstag den 26. December um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Domkirche: Mittwoch den 25. December um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Um 5 Uhr Herr D. Neuenhaus.

Donnerstag den 26. December um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 5 Uhr Herr Domprediger Focke.

Katholische Kirche: Mittwoch den 25. December Morgens 5 Uhr Christmette Herr Dechant Wille. Um 7 1/2 Uhr Frühmesse Herr Kaplan Roderfeld. Um 9 Uhr Herr Dechant Wille. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Donnerstag den 26. December um 7 1/2 Uhr Frühmesse Herr Dechant Wille. Um 9 Uhr Herr Kaplan Roderfeld. Um 2 Uhr Vesper Herr Dechant Wille.

Zu Neumarkt: Dienstag den 24. December Abends 4 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Mittwoch den 25. December um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Donnerstag den 26. December um 9 Uhr Derselbe.

Zu Glaucha: Dienstag den 24. December Abends 4 Uhr Vesper Herr Pastor Seiler.

Mittwoch den 25. December um 9 Uhr Derselbe. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Donnerstag den 26. December um 9 Uhr Derselbe. Nach beendigter Predigt Beichte und Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Missionsstunde Herr Prediger Pfaffe.

Freitag den 27. December Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Seiler.

Tageschau.

Dienstag den 24. December.

Städtisches Rathhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Sparkasten.
Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10 a), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.

Halle'scher Consum-Verein (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9—12 Uhr Vorm.

Öffentliche Bibliotheken.
Univeritätsbibliothek bis zum 3. Januar geschlossen.
Marienbibliothek (geschlossen).

Vereine.
Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 1/2 Uhr Abends.
Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 1/2—10 Uhr Abends. (Eingang: Kuhgasse).
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (München-Bräuhaus) 1 Et.

Bäder.
Babel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr.
Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

22. December 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	336,31	1,02	71	— 3,6	SO	trübe 9.
Mitt. 2	335,55	1,43	78	— 1,0	SSO	heiter 1.
Abd. 10	334,26	1,26	65	— 0,4	SO	bedeckt 10.
Mittel	335,37	1,24	71	— 1,7		wolfig 7.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Als muthmaßlich gestohlen sind hier folgende Gegenstände in Beschlag genommen worden:

- 1) ein goldener Zahnstocher,
- 2) ein goldener Herren-Siegelring mit Topas, zu beiden Seiten der Platte mit Arabesken verziert, innen gegliedert,
- 3) zwei Paar goldene Hemdentümpfe.

Die unbekannteten Eigenthümer oben genannter Gegenstände werden ersucht, sich zur Recognition, resp. Empfangnahme derselben bei der unterzeichneten Polizei-Verwaltung einzufinden.

Halle, den 19. December 1867. Die Polizei-Verwaltung.



Bekanntmachungen.

Nr. 6. Neeller Ausverkauf Leipzigerstraße Nr. 6,

bestehend in Schlipfen 5 *Gr.*, Vorhemden, f. wollenen Shawls und Tüchern von 15 *Gr.* an, Filzhüte und Filzpantoffeln von 5 *Gr.* an; Filz- und Seidenhüte zu herabgesetzten Preisen. Ein geehrt. Publikum wird gebeten, sich davon zu überzeugen.
C. Pfabl.

Düsseldorfer Punsch-Sierop

zu 15, 20, 25 *Gr.* das Berl. Quart, desgleichen von J. A. Röder in Düsseldorf die Flasche 30 *Gr.*, Schweizer Absynth u. Schweizer Rirschwasser zu 30 *Gr.*, ff. alten Jamaica-Rum zu 30 *Gr.*, Jamaica-, Westindischen u. Havana-Rum zu 10, 15 u. 20 *Gr.*, feinen Grog-Extract aus Arac zu 20 *Gr.*, feinen Arac, acht franz. Cognac, Cardinal- und Bischof-Essenz, Berliner Getreide-Kümmel u. empfiehlt

Carl Brodtkorb.

Milchverkäufer, die gesonnen sind, noch Milch von meinem Gute zu entnehmen, belieben sich bald bei mir zu melden.

S. Dinglinger in Coellme.

Ein gebrauchtes, aber gut conservirtes Mahagony-Cylinder-Büreau von 34 Zoll Breite, wird zu verkaufen, oder gegen ein größeres, unter Zugabe einer Entschädigung zu vertauschen gesucht. Von wem? sagt die Expedition dies. Blattes.

4 neue birkene Kommoden, gut gearbeitet, verkauft billig alter Markt 3, im Hofe, rechts.

Drathrüllen an Christbäume, à Duzend 1 *Gr.*,
S. Sildebrand, Leipzigerstr. 12.

Herrn- u. Knaben-Mützen in Pelz sowie in allen nur möglichen Stoffen, wie schon bekannt immer billig bei F. Körner, Schüllershof 9.

Jede neue Pelzarbeit sowie Reparaturen werden schnell u. billig besorgt bei

F. Körner, Schüllershof 9.

Gut arb. Mädschen von ausw. weist z. 1. Jan. nach Fr. Meerbothe, gr. Brauhauseg. 1.

Ein arbeitames Mädchen für Küche und Hausarbeit, von auswärts, findet zum 1. Jan. Dienst. Königsstraße 39.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen von außerhalb wird sofort oder z. Neujahr gesucht. Näheres kl. Märkerstraße 9, parterre.

Lehrling.

Ein gebildeter junger Mann wird für ein Producten-Engros-Geschäft als Lehrling gesucht. Lehrzeit 3 Jahr. Bonification wird nicht beansprucht. Adressen unter N. N. in der Expedition d. Blattes.

Das Logis, 2 Stuben u. 2 Kammern nebst Zubehör, alte Promenade 14 a., 2 Treppen, steht zu vermieten u. von Mitte Januar 1868 ab zu beziehen. Ansicht Morgens von 9-12 Uhr.

Es wird zum 1. April ein kl. Torfplatz zu pachten gesucht. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

In meinem Hause vor dem Mann. Thore ist Umzugs halber eine freundliche Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. zu vermieten. N. Tittel.

Stube, Kammer u. Küche ist zu vermieten u. 1. Januar zu beziehen Liebenauerstraße 14.

Eine anständige Wohnung von 2 auch 3 Stuben, Kammern, Küche u. Zubeh. zu vermieten u. Ostern zu beziehen kl. Brauhausegasse 15.

Wohnungsvermietung

pr. 1. Jan. 1868.

Wegen plötzlichen Umzugs des Freiherrn v. Wolzogen ist pr. 1. Jan. 1868 die geth. helle Etage für 200 *R.* zu vermieten Königsplatz 6.

Eine abgeschlossene Wohnung von 2 Stuben, 4 Kammern, Küche, Böden, Waschhaus, Keller zu vermieten an der Glauch. Kirche 2.

Ein Logis, bestehend aus 5 größeren Stuben, Küche u. ist gleich oder auch künftige Ostern zu beziehen.
Theodor Eisentraut.

Eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Kammer, Küche u. Zubehör, wozu Stallung u. Wagenstuppen gegeben werden kann, ist im Nebengebäude des Hauses kl. Klausstraße Nr. 8 zu vermieten.

Ein herrschaftl. Logis, Bel-Etage, bestehend in 6 heizbaren Zimmern, einigen Kammern und Zubeh., gutes Trinkwasser u. Mitbenutzung des Gartens, ist 1. April zu bez. Mühlweg 4.
Ein Stübchen mit Bett verm. kl. Sandberg 13.

Ein möbl. Zimmer ist an einen anständ. Herrn zu vermieten Landwehrstraße 16, 2 Tr.

Eine anst. Schlafstelle Dachritzgasse 14, 2 Tr.

Ein Stück Sohlenleder gefunden. Abzuholen gr. Berlin 5.

Verloren

einen kleinen Schlüsselring mit 4 od. 5 Schlüsseln. Finder erhält bei Abgabe anständige Belohnung in Siebichenstein, Burgstraße 21.

Ein Document über 600 Thlr. verl. Gegen Belohnung abzug. Brunoswarte 14, parterre.

Ein rothgef. Kinderpelztragen wurde Sonntag von der Mann. Straße, Mauerg. bis Königsplatz verl. Geg. Bel. abzug. Königsstraße 37, 3 Tr.

Ein Hauschlüssel an der Ulrichskirche verloren. Geg. Belohn. abzug. in Lehmann's Laden.

Pferdedecke i. d. Stadt verloren. Bitte Finder dieselbe geg. Belohn. abzug. Spitze 32.

Restaurations-Eröffnung.

Mit heutigem Tage übernahm ich die bis jetzt von Herrn C. F. Winger geführte „Restauration, Trödel Nr. 18.“

Mit dem Bemerken allen mich beehrenden Gästen durch gute Speisen und Getränke und aufmerksamste Bedienung zufrieden zu stellen.
Halle a/S. den 22. December 1867.

Heinrich Claus, Restaurateur.

Hiermit meinen Freunden zur Nachricht, daß meine liebe Frau Johanne geb. Herrmann gestern Abend halb 10 Uhr von einem kräftigen Jungen glücklich entbunden ist.
Halle, den 23. December 1867.

Louis Seiffert.

Bekanntmachung.

An unserer Vorschule, dem künftigen Gymnasio, ist eine Lehrerstelle, mit welcher ein Gehalt von 500 *R.* verbunden ist, zu Ostern zu besetzen. Candidaten des höheren Schulamtes wollen ihre Bewerbungen um diese Schulstelle unter Beifügung der nöthigen Papiere, namentlich des Zeugnisses über das bestandene Examen pro facultate docendi und eines kurzen Lebenslaufes, bis zum 15. Januar 1868 bei uns einreichen.

Zu dem Gesuche muß ein Stempel von 5 *Gr.* verwandt werden.

Halle, den 19. December 1867.

Der Magistrat.

Holz-Auction.

Freitag den 27. December früh 10 Uhr sollen von Unterzeichnetem 60 Schock Wehlholz, ca. 50 Stück Eichen u. 50 Stück Birken (Stellmacherholz) in dem Lindbuch meistbietend an Ort und Stelle verkauft werden.

Ritterg. Bennstedt, 22. Decbr. D. Koch.

Bei Schrödel & Simon in Halle ist erschienen:
Verbesserter Hauskalender für 1868. Preis 4 $\frac{1}{2}$ *Gr.*

Bei Schrödel & Simon in Halle ist zu haben:
Praktisches Hall. Kochbuch von Schmidt. Preis 10 *Gr.*

Große Auswahl von billigen!! Bildern u. Lesebüchern 1-28 *Gr.* **Spiele!!** u. Anderes z. **Einkaufspreis!!** Dichtungen in Prachtbd. 4-50 *Gr.* Schulze bez. Rose 2 *Gr.* Göthe Faust 2 Bde. 4 *Gr.* Lessing's Dramen à 2 *Gr.* Hebel 2 *Gr.* Schiller 12 Bde. 55 *Gr.* dito Auswahl 15 Tpl. 24 *Gr.* Shakespeare m. Bild. 26 *Gr.* Byron 10 Bde. 33 *Gr.* Mobellir- u. Bilderbogen. Welt-, Naturgesch. D. große Leseb. m. 80 hübsch. Bild. für Alt u. Jung 4 *Gr.*!!! Jobstade m. viel. Bild. 6 *Gr.* u. A. **Photogr., Briefmarken** bei **Petersen, Schulberg am Platz.**

Trockne Hefe

im Ganzen und Einzelnen, täglich frisch, bei **Theodor Eisentraut.**

Feinste Rums, Arac de Goa, Punsch-Extract, billige Landweine empfiehlt **Theodor Eisentraut.**

Mainetten-Aepfel,

à Meze 1 *Gr.*, à Korb 5 *Gr.* bei **F. Keller,** Magdeburgerstraße 2.

Solaröl, beste Waare, à Quart 3 $\frac{1}{2}$ *Gr.*, ganze Ballon gebe zum billigsten Tagespreise ab.

Steinöl, amerik. wasserhell, à Quart 5 *Gr.* Bei Posten billiger.

J. S. Keil, gr. Klausstraße.

Dirk. Kleidersecretair verk. Leipzigerstr. 33.

LOTTERIE-COLLECTE

von **J. C. Merges** in Halle, Leipzigerstrasse 7.

Zur **Frankfurter Stadt-Lotterie, 2. Classe**, Ziehung am 8. Januar 1868
empfehle **Feuer-Loose** mit Verzicht auf Freiloose $\frac{1}{8}$ à 22 $\frac{1}{2}$ Sgr., $\frac{1}{4}$ à 1 R. 15 Sgr.,
 $\frac{1}{2}$ à 3 R., $\frac{1}{1}$ à 6 R.

Große Uhren-Auction!

Nur heute von früh 9 Uhr ab versteigere ich Leipzigerstraße 36
eine Partie der feinsten als gut und billig anerkannten **Schwarz-
wälder Comptoir-, Raden-, Restaurations-, Stuh-, Tisch- und
Wanduhren** und empfehle dieselben einem geehrten Publikum ganz besonders
zu **Weihnachtsgeschenken.**

Hoppe,
Kreis-Auct.-Commiff. und gerichtl. Taxator.

Echt chinesische Thees

empfeht von $\frac{1}{2}$ Pfund ab billigt

A. N. Korn, gr. Ulrichsstraße Nr. 4.

Schultornister von 12 $\frac{1}{2}$ Sgr an, Schultaschen von 12 $\frac{1}{2}$ Sgr an, Schulmappen, Schreib-
mappen, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Feuerzeuge, Necessaires,
Damentaschen, Photographie-Albums von 3 Sgr an, Seidenbücher, Postmarken-Albums von
5 Sgr an, Ledermanschetten, Leder- und Rips-Gürtel, Nähnel- etuis billigt bei

Louise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 10.

Pfeifenköpfe und **Cigarrenspitzen** in eleganten dauerhaften Façons, aus der Fabrik
plastisch-poröser Kohle von **Weis & Co.** in **Hessen-Cassel** haben die vorzügliche
Eigenschaft, daß der Gesundheit so äußerst gefährliche Gift „**Nicotin**“ zu absorbiren. Hiervon
hält stets Lager und verkauft zu herabgesetzten Preisen

Herr **Friedrich Ernst Spieß** in Halle a/S.

Prima-Gummischuhe

aus der Fabrik der **Compagnie nationale Paris** empfehlen in allen Größen zu den bekannten festen
Preisen

Bindel & Wiegner, alter Markt Nr. 3.

Talmi-Gold-Uhrketten, Zetketten, Stahlketten, Brochen, Ohrringe, Madaillons, Man-
schettenknöpfe, Schlipsnadeln, Ballfächer, Wachsperlen, Cotillon-Orden, Stahlschmuck, Cryst-
stahlschmuck, Zetschmuck in großer Auswahl billigt bei

Louise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 10.

Restauration zum Münchner Brauhaus
verzapft während der Feiertage **Salvator.**

H. Schmidt.

Kretzschmers Restauration, fl. Ulrichsstraße Nr. 4.

Heute Montag und Morgen Dienstag **große musikalische Abendunterhaltung,**
dabei werde ich bestens mit **Gänse- und Hasenbraten,** sowie mit einem **fein marinirten
Hering** aufwarten. **Bier ff.**

Zu **Weihnachtsgeschenken** empfehle eine Partie **Goldwaaren** zu sehr billigen
Preisen.
J. Gansen, Glauchaische Kirche Nr. 13, 1 Tr., bei Herrn **Pallas.**

Getragene Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Stiefeln u. s. w. werden fortwährend gekauft und
die **höchsten Preise** gezahlt nur von
J. Rogozinski, Grafenweg Nr. 2, 1 Tr.

**Zu Christbescheerungen
für Gesellschaften**

ist mein mannigfaltiges Lager von brauchbaren,
sowie scherzhaften Artikeln sehr gut sortirt.

42. gr. Ulrichsstr. 42. C. F. Ritter.

Salon-Feuerwerk,

neues darin, bei

C. F. Ritter.

Französische Rothweine,

fein Me doc 10 Sgr., St. Julien 12 $\frac{1}{2}$ Sgr., Pon-
tet Canet 15 Sgr., Chateau Melou 20 Sgr., sämt-
lich durchaus rein,

Ungar-Weine,

direct aus Debenburg bezogen, Ruster Ausbruch,
Ruster Muscat, echten Tokayer, Adelsberger
u. Carlowitzer zu 17 $\frac{1}{2}$ Sgr., 20 Sgr. u. 30 Sgr.
empfeht als besonders preiswerth

Carl Brodtkorb.

**Gänsepfelklein, Hirschkoh-
wild à Pfd. 2 Sgr. u. Mehlklein**
bei
C. Müller.

Puppen, Puppenbälge, Köpfe, Arme u. Füße,
sowie diverses Spielzeug, um gänzlich damit zu
räumen, unterm Einkaufspreis bei

S. A. Zeising.

Milchschirme, glatte u. gerippte, à St. 5 Sgr. 6 S.,
Cylinder, à Dbd. 15 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

S. A. Zeising,

kleine Steinstraße 5, parterre.

Wiss für Wirthe.

Den Herren Wirthen und Restaurateuren
empfehle ich mein Lager von **ord. u. ff. Ru-
gel-, Ecken- u. Lübinger Seidel mit
u. ohne Beschlag, Grog-, Wein- u.
Schnapsgläser, Präsentirteller,** als
auch **Tassen, Kaffeekannen, Teller** etc.
zu äußerst billigen Preisen.

S. A. Zeising,

kleine Steinstraße 5, parterre.

Braunbier

diese Woche nur Dienstag früh in der Brauerei
von
Carl Eduard Schober.

Liedertafel Eunomia.

Unser Ball findet den dritten Weihnachtsfeier-
tag im Locale der „Weintraube“ statt. Dies
unseren Freunden zur Nachricht.

Der Vorstand.

Bürger-Verein.

Den 27. Dec. (3. Feiertag) in „Schlüters Salon“
Theater u. Ball.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Der Vorstand.**

Odeum.

Zum 2. und 3. Feiertag **Tanzmusik**
mit **freier Nacht.** Orchester ist gut
besetzt. Der Saal ist geheizt.

C. Lehmann.

Galanterie-, Leder-, Portefeuille-, Bijouterie-, Parfumerie-, Luxus-Papier-Waaren
zu Weihnachts-Geschenken passend, größte Auswahl, billigste Preise bei

A. Hentze, Schmeerstraße Nr. 36.

NB. Firmen- und Namen-Prägung auf Postpapier gratis.

!!! Für Arm und Reich !!!

Um auch dem Unbemittelteren Gelegenheit zu bieten, sich für nur wenig Geld einen anständigen, guten und dauerhaften Anzug zum

heiligen Weihnachts-Feste

beschaffen zu können, habe ich zu diesem Zwecke eine ziemlich große Partie vorjähriger Winter-
Ueberzieher, Hosen, Tuch- u. Stoffröcke zu so enorm billigen Preisen ausgestellt, daß gewiß Niemand
mein Lokal ungekauft verlassen wird. Hochachtungsvoll

S. Kroner, 54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.

NB. Am heiligen Abend bleibt mein Lokal bis Abends 9 Uhr geöffnet, ebenso am 1. und 2. Feiertage während der gesetzlich erlaubten Zeit.

Gummischuhe bester Qualität empfiehlt in allen Größen zu mög-
lichst billigen Preisen
S. M. Haberkern, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.

Mein Lager von feinsten Jamaica-Num's, Arac's, feinsten alten
Cognac, ff. Punsch-Essenzen, sowie Landweinen, Rhein- und Bor-
deaux-Weinen halte bestens empfohlen.

Gustav Nicolai, gr. Ulrichsstraße Nr. 17.

Neujahrskarten, das Neueste,
in parfümirt, Blumen-Bouquets und Souvenirs in großer Auswahl billigt bei
Louise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 10.

Zu Weihnachts-Präsenten empfehle mein Lager seidener Capotten in allen
neuen Formen, namentlich die so sehr beliebten Hut-Capotten von sehr gutem Taffet à 1 R.
15 Gr., elegante Sammet-Hüte in überraschend reicher Auswahl, früherer Preis 3 1/2, bis
3 R., für 2 R. bis 2 R. 7 1/2 Gr.; echt englische Filzhüte in allen neuen Formen; Ball-
Fränze in den schönsten Farbenstellungen empfiehlt

**Max Schmuckler, Puzhandlung,
Kleinschmieden Nr. 1, Markt-Ecke, 1ste Etage.**

Photographie-Albums mit Musik,
Nähttoiletten mit eleganter Einrichtung mit Musik, Cigarrenständer mit Musik
und überraschender Mechanik empfiehlt noch zu Weihnachtsgeschenken
das Uhren- u. Musikwerk-Lager von **G. Uhlig, gr. Klausstr. 18.**

Kelbraer Bier
in Gebinden à Eimer 5 R., in 1/1, 1/2 und 1/4 Eimern. Bei Abnahme von 3 Quart à 3 Gr.,
von 6 Quart an treten Eimer-Preise ein.
NB. Die Feiertage neue Sendung Kulmbacher und Kelbraer Bier.

H. Fr. Berger, gr. Klausstraße Nr. 3.

Arnoldt's Restauration 3. deutschen Schützen, Mühlberg 1,

empfehlen zu den Feiertagen einen pik feinen Seidel Bier.
Heute und folgende Tage musikalische Abendunterhaltung von den Gebrüthern Kubndt.

Druck der Ballenhaus-Buchdruckerei.

Stadt-Theater.

Mittwoch den 25. December. Zum ersten Male:
„Der Statthalter von Bengalen“, Schauspiel
in 4 Akten von Raube. Hr. Deuschinger
vom Stadttheater zu Leipzig — „Lord Cha-
tam“, als Gast.

Donnerstag den 26. December. Neu einstudirt:
„500,000 Tausend“, große Posse mit Gesang
und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von Ja-
cobson und Thalburg. Musik von G. Mi-
chaelis.

Freitag den 27. December. Zum zweiten Male:
„Das Pensionat“, komische Operette in 2 Akten
von F. v. Suppé; hierauf zum ersten Male:
„Nothkäppchen“, dramatisches Märchen für
große und kleine Kinder in 1 Akt von E. Tiel,
für die Bühne eingerichtet von F. Wehl.

Die zu den Feiertagen bestellten und reservir-
ten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis
10 Uhr abgeholt sein, von da ab wird ander-
weitig darüber verfügt.

Müllers Belle vue.

Mittwoch den 25. December (1. Feiertag)
Nachmittags 3 1/2 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr

Großes Concert

vom Militair-Musikcorps.

Am 2. und 3. Weihnachtsfeiertage findet nur
Nachmittags Concert statt.
M. Ludwig.

Constantia.

Zum 2. Weihnachtstage als den 26. December
Ball u. Verloofung in „Freiherr's Salon.“
Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 22. Decbr. Abends am Unterpegel 9' 7"
am 23. Decbr. Morg. am Unterpegel 9' 3"